

**Protokoll  
über die 89. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen  
- Sondersitzung - am 03.12.2013**

**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 20:00 Uhr  
**Ort:** Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,  
19053 Schwerin

**Anwesenheit**

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Schmidt, Stefan entsandt durch ZG/Fraktion DIE LINKE mit René Zeitz

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Müthel-Brenncke, Dorin entsandt durch CDU-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Janker, Anja entsandt durch ZG/Fraktion DIE LINKE mit René Zeitz  
Karger, Olaf entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion  
Steinmüller, Rolf entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger  
Tanneberger, Gerd-Ulrich entsandt durch CDU-Fraktion  
Zeitz, René entsandt durch ZG/Fraktion DIE LINKE mit René Zeitz

**stellvertretende Mitglieder**

Haacker, Frank entsandt durch ZG (fraktionsl. Mitgl. der Stadtvertretung Gerd  
Güll, Michael Schmitz, Stev Ötinger  
Zischke, Thomas entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

**Verwaltung**

Blohm, Renate  
Czerwonka, Frank  
Dankert, Matthias  
Dirschauer, Ellen  
Eberst, Martina  
Friedersdorff, Wolfram Dr.  
Gospodarek-Schwenk, Caren  
Joachim, Martina  
Klein, Ramona  
Materna, Catrin

Niesen, Dieter  
Nottebaum, Bernd  
Prüß, Margrit  
Rath, Torsten  
Ruhl, Andreas  
Schlick, Stefan  
Schmidt, Doris  
Schwabe, Marita  
Wollenteit, Hartmut  
Zollondz, Doreen

**Gäste**

Kowalk, Peter  
Kroh, Wilfried  
Schwichtenberg, Anja

**Leitung: Stefan Schmidt**

**Schritfführer: Ingrid Arlt**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
  
2. Beratung zur Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2014
  - 2.1. Beratung der Veränderungslisten aus der Verwaltung zu den Ergebnis- und Finanzhaushalten, zum Stellenplan und Ergänzungsbänden zu Wirtschaftsplänen
  
  - 2.2. Beratung der Anträge der Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Fachausschüsse und Beiräte
  
  - 2.3. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2014  
Vorlage: 01651/2013
  
3. Pachterhöhung Kleingärten  
Vorlage: 01665/2013

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow und der stellvertretende Vorsitzende des Finanzausschusses Herr Schmidt eröffnen die gemeinsame Sitzung von Haupt- und Finanzausschuss begrüßen die Anwesenden und stellen die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen bestätigt:

1.)

Der TOP 4.3 „1. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung städtischer Sportanlagen vom 01.01.2006“ (DS: 01498/2013/1) (nur Hauptausschuss) und

TOP 4.4 „Pachterhöhung Kleingärten“ (DS: 01665/2013) werden vor der Beratung zum Haushalt 2014 aufgerufen, da beide Vorlagen Auswirkungen auf den Haushalt 2014 haben.

2.)

Zum TOP 4.3 „1. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung städtischer Sportanlagen vom 01.01.2006“ (DS: 01498/2013) liegt zur heutigen Sitzung eine überarbeitete Beschlussvorlage /1 vor. (nur Hauptausschuss)

3.)

Herr Strauß beantragt, den TOP 2.3 „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2014“ (DS: 01651/2013) von der Tagesordnung abzusetzen. Es liegt bisher noch keine Eröffnungsbilanz und kein Bericht des beratenden Beauftragten vor.

Herr Horn stimmt den Ausführungen von Herrn Strauß zu und fragt nach der Ermittlung der Abschreibungswerte, wenn noch keine Bilanz vorliegt.

Herr Niesen erläutert das Verfahren. Nach eingehender Diskussion wird der Antrag zur Vertagung zur Abstimmung gestellt.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	5
Enthaltung:	2

#### zu 2 **Beratung zur Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2014**

**zu 2.1 Beratung der Veränderungslisten aus der Verwaltung zu den Ergebnis- und Finanzhaushalten, zum Stellenplan und Ergänzungsbänden zu Wirtschaftsplänen**

**Bemerkungen:**

Für die Sitzung wurden folgende ergänzende Unterlagen zum Haushaltsplanentwurf 2014 nachgereicht:

- Die Veränderungsliste der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf sowie zum Stellenplan 2014
- Die Anlagen 1 bis 6 der Veränderungsliste der Verwaltung zum Stellenplanentwurf 2014
- Den Ergänzungsband 1 der Wirtschaftspläne

Die Oberbürgermeisterin weist darauf hin, dass in der Veränderungsliste der Verwaltung im Blatt 3 Zeile 1 der Begriff „Fraktionszuwendungen“ gestrichen werden muss.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss nimmt die Veränderungslisten aus der Verwaltung zu den Ergebnis- und Finanzhaushalten, zum Stellenplan sowie den Ergänzungsband 1 zu den Wirtschaftsplänen zum Haushaltsplanentwurf 2014 zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Kenntnis genommen

**zu 2.2 Beratung der Anträge der Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Fachausschüsse und Beiräte**

**Bemerkungen:**

Es liegen folgende 3 Änderungsanträge vor, über die wie folgt votiert wurde:

**1. Mehrfraktioneller Änderungsantrag „Verpflichtungsermächtigung Sportpark Lankow“**

Frau Gospodarek – Schwenk erklärt eingangs, dass dieser Änderungsantrag inhaltlich mit dem Sportkonzept der Verwaltung zusammenpasst. Da der Verwaltung die genannte aktuelle Entwurfsplanung nicht vorliegt, wird um Nachsendung gebeten.

Bezüglich der zu erwartenden Verkaufserlöse erklärt Frau Gospodarek, dass man verwaltungsseitig so kurzfristig keine verlässlichen Beträge nennen kann. Herr Ruhl verwies auf den § 9 der GemHVO und erklärt, dass diese Maßnahme nicht veranschlagungsreif sei, um eine VE in dieser Höhe in den Hpl 2014 aufzunehmen.

Nach kurzer Debatte gibt es Einigkeit dahingehend, diesen Antrag am 09.12.2013 vor der Stadtvertreterversammlung nochmals auf die TO zu setzen.

Herr Niesen schlägt vor, sich am Freitag dem 06.12.2013 mit den Fraktionen zu diesem Änderungsantrag zu verständigen.

2. Änderungsantrag der SPD-Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion (zum Inv.programm 2014 – 2017)

Der Finanzausschuss lehnt den Änderungsantrag nach eingehender Diskussion mit folgendem Ergebnis ab:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	7
Enthaltung:	0

3. Änderungsantrag CDU Fraktion Produkt 36301 (Fit for life)

Der Finanzausschuss lehnt den Änderungsantrag nach eingehender Diskussion mit folgendem Ergebnis ab:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	4
Enthaltung:	4

**zu 2.3 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2014  
Vorlage: 01651/2013**

**Bemerkungen:**

Es gibt Einigkeit darüber, am 09.12.2013, vor der Stadtvertreterversammlung, noch eine gemeinsame Sitzung von Haupt- und Finanzausschuss durchzuführen. Grund dafür ist das noch ausstehende Votum zum Mehrfraktionellen Änderungsantrag „VE Sportpark Lankow“ und somit auch kein abschließendes Votum zur Haushaltssatzung 2014.

**Abstimmungsergebnis:**

Wiedervorlage

**zu 3 Pachterhöhung Kleingärten  
Vorlage: 01665/2013**

**Bemerkungen:**

Es liegt ein Ergänzungsantrag der SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion vor. Es gibt Einigkeit dahingehend, den Beschlusstext in Teilen zu beschließen.

**1. Teil**

*Die Verwaltung wird aufgefordert, mit dem Generalpächter zu vereinbaren, das die Zahlung des Mehrbetrages für das Jahr 2014 zusammen mit der Pacht für das Jahr 2015 erhoben und beglichen wird.*

Herr Tanneberger verweist auf die FiA Sitzung am 28.11.2013. Dort hat der Vorsitzende des Kreisverbandes der Gartenfreunde Herr Görs erklärt, dass er eine stufenweise Erhöhung der Pacht erwartet habe, was verwaltungsseitig so nicht vorgesehen ist. Da die Bescheide für 2014 bereits verschickt wurden bittet Herr Görs die Verwaltung zu prüfen, ob eine „nachsüssige“ Bezahlung der Erhöhung möglich ist.

Die Verwaltung erklärte, dass bei einer entsprechenden Vereinbarung diese Möglichkeit bestehe.

Im Ergebnis der Diskussion gibt es Einigkeit dahingehend, dass die Oberbürgermeisterin beauftragt wird, eine justiziable Regelung zu finden, die eine Begleichung der Pachterhöhung im II. Halbjahr 2014 ermöglicht.

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

## 2. Teil

*Bei künftigen Pachtzinserhöhungen ist der Kreisverband der Gartenfreunde Schwerin e.V. dialogorientiert unmittelbar, frühzeitig und umfassend zu beteiligen. Über das Beteiligungsverfahren und seine Ergebnisse ist der Hauptausschuss mit der entsprechenden Beschlussvorlage zu unterrichten.*

Die Oberbürgermeisterin verweist darauf, dass es ausreichend Gespräche mit dem Vorstand gegeben habe und die Verwaltung zu jeder Zeit dialogbereit war. Nach den Ausführungen von Herrn Zischke werde sie nochmals das Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden suchen.

Ja-Stimmen: 2  
Nein-Stimmen: 3  
Enthaltung: 4

Nach Beratung und Votierung des Antrages wird die Beschlussvorlage einschließlich der Änderungen zur Abstimmung aufgerufen.

### **Beschluss:**

Die Vorlage wurde abgelehnt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 4  
Enthaltung: 1

gez. Stefan Schmidt

---

Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

---

Protokollführer/in